

# Einladung zur Pressekonferenz

## Breites Bündnis gegen eine „Verlängerung“ der Kinder- und Jugendhilfe

Sehr geehrte Damen und Herren MedienvertreterInnen!

Seit Jahren bemühen sich die Kinder- und JugendanwältInnen Österreichs gemeinsam mit vielen anderen ExpertInnen, dass alle Kinder in ganz Österreich die gleichen Leistungen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe erhalten (Harmonisierung).

2013 wurde nach Jahren andauernder Diskussionen endlich das Kinder- und Jugendhilfegesetz des Bundes beschlossen. Zwar hätten sich viele ExpertInnen ein innovativeres Gesetz gewünscht, doch ist aufgrund der in diesem Gesetz verankerten Mindeststandards eine gewisse Vorgabe bezüglich der Unterstützungsmaßnahmen für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und deren Familien gegeben.

Schon derzeit gibt es trotz dieser Mindeststandards enorme qualitative Unterschiede in den neun Bundesländern, und zwar sowohl bei den Erziehungshilfen als auch bei der Unterbringung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Sollten nun die bundesweit gesetzlich geregelten Mindestvorgaben durch eine alleinige Zuständigkeit der Länder fallen, ist zu befürchten, dass sich auf Grund unterschiedlicher finanzieller und personeller Ressourcen die Angebote für Kinder und Jugendliche noch mehr unterscheiden könnten.

Kinderschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Angelegenheit - die Verantwortung dafür liegt beim Bund, Ländern und Gemeinden. Der Bund kann sich aus dieser Verantwortung nicht verabschieden!

Aus Sorge, dass massive Abstriche im Bereich des Kinderschutzes die Folge sind, hat sich das Bündnis von ExpertInnen aus den unterschiedlichsten Bereichen gegründet, um gegen eine Ungleichbehandlung von Kindern und Jugendlichen und für einen besseren Kinderschutz im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe einzutreten.

Sehr geehrte Damen und Herren von den Medien, wir möchten Sie ersuchen, uns in unserem Anliegen durch Ihr Erscheinen und Ihre Berichterstattung im Sinne der Kinder zu unterstützen.

**Ort: Kinder- und Jugendanwaltschaft Wien, 1090 Wien, Alserbachstraße 18/6. Stock**

**Zeit: Dienstag, 26.6.2018, 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr**

**Ablauf:** Nach kurzen Eingangsstatements stehen Ihnen die ExpertInnen mit ihrer fachlichen Expertise für Fragen zu Verfügung.

**Mitglieder des Bündnisses:** (alphabetische Reihung)

Prof. Dr. Ernst Berger (Leiter der Kommission der Volksanwaltschaft, Wien)

Mag.<sup>a</sup> Caroline Culen (Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit)

Dr.<sup>in</sup> Andrea Holz-Dahrenstaedt, DSA<sup>in</sup> Monika Pinterits (Kinder- und Jugendanwaltschaften Österreichs)

Dr. Hubert Löffler (Dachverband österreichischer Jugendhilfeeinrichtungen)

DSA Mag. Alois Pölzl (Österreichischer Berufsverband der Sozialen Arbeit)

Mag. Helmut Sax (Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte)

Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Schaffelhofer-Garcia Marquez (Netzwerk Kinderrechte Österreich)

Mag. Martin Schenk (Diakonie)

Dr.<sup>in</sup> Täubel-Weinreich (Sprecherin der FamilienrichterInnen)

Martina Wolf (Die Österreichischen Kinderschutzzentren),

u.a.